

Kiel, 3. März 2011 Landeshaus Tel. (0431) 988 1142 (0431) 988 1152 Fax (0431) 988 1156

Kurzbericht

über die 26. Sitzung des **Europaausschusses** gemeinsam mit dem Europa- und Rechtsausschuss des Landtags Mecklenburg-Vorpommern

am Mittwoch, dem 2. März 2011, im Sitzungszimmer 122 des Landtags

Beginn: 15:10 Uhr

Zu Beginn ihrer Sitzungen ließen sich die Ausschüsse vom Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH, Herrn Dr. Bernd Bösche, über das Maritime Cluster Norddeutschland und die norddeutsche Zusammenarbeit berichten.

Sodann referierte der Direktor des Schleswig-Holsteinischen Landtags, Herr Dr. Utz Schliesky, über die Beteiligung von Landesparlamenten in europäischen Angelegenheiten, zum Subsidiaritätsfrühwarnsystem und zur "Stuttgarter Erklärung" der Landtagspräsidenten. Es schloss sich eine Diskussion an.

in Anschluss ließen sich die Ausschüsse vom Vorsitzenden der Enquetekommission "Norddeutsche Zusammenarbeit", Abg. Markus Matthießen, über den Zwischenstand der Arbeit der Enquetekommission berichten.

Zuletzt nahmen die Ausschüsse einen Bericht des Vertreters der Staatskanzlei des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Herrn Dr. Rainer Kosmider, zur Umsetzung der EU-Ostsee-Strategie entgegen und tauschten erste Überlegungen zum 10. Parlamentsforum Südliche Ostsee in Schleswig-Holstein aus.

Schluss: 17:00 Uhr

gez. Thomas Wagner